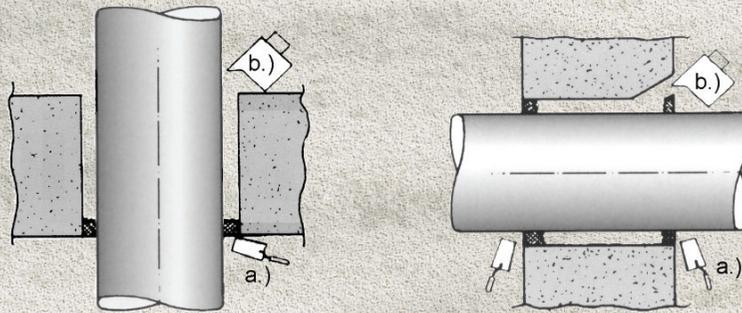


## Arbeitshinweise für die HYDROSAFE-Brandschutzmasse

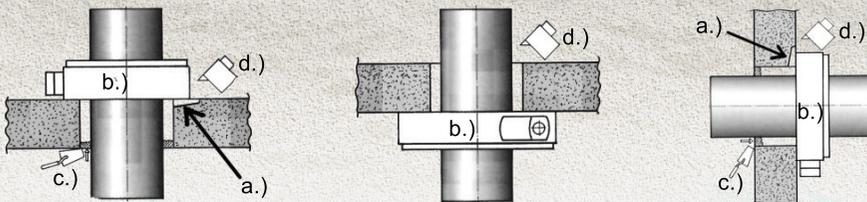
### 1.) Restspalt einer Rohrdurchführung

- a.) Verschließen des Restspaltes mit der Brandschutz Spachtelmasse
- b.) Ausgießen des Restspaltes mit der Brandschutz Vergussmasse



### 2.) Restspalt des Rohrstützens vom FIRESAFE

- a.) Anbringen eines Kanals zum Einfüllen der Vergussmasse vor dem Anbau des FIRESAFE
- b.) Anbau des FIRESAFE
- c.) Verschließen des Restspaltes mit der Brandschutz Spachtelmasse
- d.) Ausgießen des Restspaltes mit der Brandschutz Vergussmasse



# HYDRO SAFE

BRANDSCHUTZ  
VERGUSS- UND SPACHEL-  
MASSE



**GSB**mbH  
www.gsbmbh.com

Post- u. Lieferanschrift:  
Rathsbergstraße 17  
90411 Nürnberg

*Innovationen als Tradition*

Tel.: +49 911 97911-0  
Fax: +49 911 97911-200  
E-Mail: info@gsbmbh.com

**Die Garantie  
im Brandfall**

**GSB**mbH  
www.gsbmbh.com



## Aufgabe:

Die Landesbauordnungen schreiben vor, dass bei Einbau von brandschutztechnisch klassifizierten Bauteilen in Wänden und Decken die dabei entstehenden Zwischenräume und Fugen mit nicht brennbaren Materialien der Baustoffklasse A1 ausgemörtelt, bzw. ausgegossen werden müssen. Dies gilt auch für Fugen und Zwischenräume in brandschutztechnisch klassifizierten Wänden und Decken.

## Lösung:

HYDROSAFE Brandschutz Vergussmasse benötigt keine Spezialwerkzeuge bei der Verarbeitung, es gelangt beim Vergießen in kleinste Ritzen und Winkel. Aufgrund der einfachen Anwendung ist die HYDROSAFE Brandschutz-Vergussmasse besonders gut für das Ausgießen von Thermokörpern, Feuerschutzklappen, Tür- und Fensterzargen, Deckendurchbrüchen, Rohr- und Kanaldurchführungen, Einbauten jeglicher Art und Trennplatten geeignet.

Für kleinere Fugen bzw. zum Verschließen von Restspalten bietet die leicht mit Wasser anzumischende HYDROSAFE Brandschutz Spachtelmasse optimale Sicherheit.

## Hohe Effektivität im Brandfall

Die in der HYDROSAFE Brandschutz Verguss- und Spachtelmasse beinhalteten Stoffe, Anhydrit und Alpha-Halbhydrat, werden durch das zugegebene Wasser fast vollständig in Calciumsulfatdihydrat umgesetzt. Bei diesem Vorgang werden 95 % des Wassers in Kristallwasser umgewandelt. Das kristalline Wasser wird bei ca. 140° C wieder flüssig und freigesetzt. Durch diesen Vorgang werden im Brandfall große Mengen an Energie absorbiert.

## Technische Daten:

	Vergussmasse:	Spachtelmasse:
Farbe.....	hellgrau	hellgrau
Konsistenz.....	Pulver	Pulver
Schüttgewicht.....	0,8 kg/dm <sup>3</sup>	0,8 kg/dm <sup>3</sup>
Trockenrohichte.....	1,96 kg/dm <sup>3</sup>	1,92 kg/dm <sup>3</sup>
Ergiebigkeit.....	0,6 Liter/kg	0,6 Liter/kg
Mischverhältnis.....	4,4 Liter/20 kg	2 Liter/10 kg
Verarbeitungstemperatur.....	+5°C bis +35°C	+5°C bis +35°C
Verarbeitungszeit.....	ca. 60 Minuten	ca. 30 Minuten
Ausbreitmaß.....	25 cm (Vicard-Ring)	--
Frischmasse-Dichte.....	2,1 kg/dm <sup>3</sup>	2,1 kg/dm <sup>3</sup>
Luftporengehalt.....	> 10 %	> 10 %
Wasseraufnahme in trockenem Zustand...	2,13 % (in 24 h)	2,13 % (in 24 h)
Baustoffklasse.....	A1 (DIN 4102 Teil 1)	A1 (DIN 4102 Teil 1)
Trockenzeit.....	1 Tag pro mm Auftragsstärke	1 Tag pro mm Auftragsstärke
Aushärtezeit.....	6 h (belastbar)	12 h (belastbar)
Lagerung.....	trocken auf Paletten o. Holzroste	trocken auf Paletten o. Holzroste
Lagerzeit.....	6 Monate	6 Monate
Lagertemperatur.....	unter 35°C	unter 35°C

Festigkeit (nur Vergussmasse):

Tage:	Biegezug N/mm <sup>2</sup> :	Druck N/mm <sup>2</sup> :
1	4,4	24,5
7	8,2	48,8
14	11,5	59,4
28	11,7	62,7

## Achtung:

HYDROSAFE Brandschutz Verguss- und Spachtelmasse nicht mit anderen Materialien mischen.